

Protokoll

Gemeinde Nortmoor

über die Sitzung des Gemeinderates Nortmoor (RAT-N-33-2021) am Dienstag, 27.07.2021, Samtgemeindeverwaltung, Rathausring 8-12, 26849 Filsum.

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder

Herr Carsten Bunk
Herr Helmut Buß
Herr Udo Dänekas
Herr Tjarko Grünefeld
Herr Jürgen Kempen
Herr Markus Meyer
Frau Christa van Rüschen

Von der Verwaltung

Herr Johann Boelsen
Frau Traute Wykhoff

Gäste

Herr Hans Oswald
Herr Harald Schirrmann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls vom 29.04.2021
5. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf
7. Beratung und Beschluss über einen Antrag der SPD - Fraktion auf Instandsetzung/ Neuanschaffung von Bänken DS-N-16-0278
8. Beratung und Beschluss über den Aussichtsturm Nortmoorer Hamrich
9. Beratung und Beschluss über die Auftragsvergaben verschiedener Gewerke für den Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte Nortmoor DS-N-16-0283
10. Sachstand Flurbereinigung
11. Anträge und Anfragen
12. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Zu den Tagesordnungspunkten:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Dänekas begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Dänekas stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung des Protokolls vom 29.04.2021

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2021 wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Gemeindedirektor Boelsen berichtet über folgendes:

- Die Planungen für das Open-Air-Festival „Nordlicht“ am Kolk in Nortmoor sind nahezu abgeschlossen. Mit den beteiligten Akteuren und Behörden wurde der Ablauf abgestimmt. Die Veranstalter erwarten ca. 500 Gäste. Das Festival wird tagsüber in der Zeit von 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr stattfinden. Die zeitliche Begrenzung wurde vom Veranstalter selbst definiert.
- Bei der Verwaltung hat ein Interessent für die Einrichtung eines Dorfladens in Nortmoor vorgesprochen und sein Vorhaben vorgestellt. Ein geeignetes Objekt für die Umsetzung wird noch gesucht.
- Der Vertrag mit der Innovent Windpark GmbH zur Regelung der Kompensationsmaßnahmen im Nortmoorer Hammrich liegt im Entwurf vor. Bürgermeister Dänekas berichtet, dass alle Anregungen und Bedingungen Vertragsinhalt geworden sind.
- Die Schulleiterin der Grundschule Nortmoor hat signalisiert, dass seitens der Grundschule gewünscht wird, die Räumlichkeiten des alten Feuerwehrgebäudes weiterhin als Werkraum vorzuhalten. Das würde die Durchführung der Maßnahme „Spritzenhuus“ gefährden. Die Samtgemeinde als Eigentümerin des Grundstückes wird sich in den Gremien damit befassen.

6. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Im Vorfeld zur Sitzung hatten Herr Harald Schirmann und Herr Hans Oswalt eine Liste mit Mängeln im Bereich der Straßen, Wege und Plätze erarbeitet und bei Gemeindedirektor Boelsen eingereicht:

Gemeindedirektor Boelsen berichtet, dass

- die fehlenden bzw. abgängigen Schilder mit der Sammelbestellung in Auftrag

- gegeben worden sind.
- Bezüglich der barrierefreien Buswartestelle am Bruntjer Weg teilt er mit, dass aus Kostengründen auf diese Baumaßnahme verzichtet wird. Dies war auch Beschlusslage.
- Bezüglich der Roteinfärbung der Radwege im Kreuzungsbereich berichtet er, dass auf Empfehlung der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Leer auf eine solche Kennzeichnung aus Gründen der Verkehrssicherheit verzichtet wird. Die Färbung suggeriert beim Fahrradfahrer ein Vorfahrtsrecht und erzeugt eine Scheinsicherheit.
- Das von Herrn Oswald angezeigte Totholz im Bereich der Bäume am Bruntjer Weg wurde vom Bauhof entfernt.

Weiter noch nicht abgearbeitete Gefahrenpunkte sollten dem Bauamt konkret mitgeteilt werden.

Stichwortartig werden folgende Punkte genannt:

- - Reflektoren an den Pfeilern der Fahrbahneinengungen im Bruntjer Weg
- - 30-iger Zone im Bereich Pillkampsweg/Bruntjer Weg
- - Vorfahrtsregelung „Achter Thunen/Dorfstraße“
- - Vorfahrtsregelung „An der Gaste“
- Ortseingangsschilder im Bereich der Gaste/Düsterweg
- verschmutzte Straßenschilder; keine Erkennbarkeit

Grundsätzlich wird die schleppende Abarbeitung der vielen gemeldeten schadhafte Stellen im Bereich der Straßen, Wege und Plätze bemängelt.

7. Beratung und Beschluss über einen Antrag der SPD - Fraktion auf Instandsetzung/ Neuanschaffung von Bänken DS-N-16-0278

Der Verwaltung liegt ein Antrag der SPD Fraktion auf Austausch beschädigter Bänke im Bereich der Gemeinde Nortmoor vor. Dem Antrag liegt eine Auflistung bei, in welchen Bereichen ein Austausch erforderlich ist. Weiterhin liegt ein Angebot der Firma Hahn Kunststoffe über Bänke aus Recyclingmaterial vor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, 20 Bänke im einfachen rustikalen Holzstil, wie sie bei der Firma Schaper Holz in Aurich angeboten werden, anzuschaffen.

Es sollen die 11 Bänke, die abgängig bzw. schon durch den Bauhof entfernt wurden, ersetzt werden. Für die restlichen 9 Bänke sollen neue Standorte gefunden werden. Hier sollte ein Aufruf über die Homepage der Samtgemeinde Jümme erfolgen und Ideen für Standorte von den Bürgern eingereicht werden.

8. Beratung und Beschluss über den Aussichtsturm Nortmoorer Hammrich

Bürgermeister Dänekas erläutert den Anwesenden, dass Herr Alexander Nannen sich mit einem Vorschlag der Maler- und Lackierer-Innung an die Gemeinde Nortmoor gewandt hat.

Er schlägt vor, den Aussichtsturm als Anschauungs- und Testobjekt mit Auszubildenden des Malerhandwerks farblich zu gestalten und auch die regelmäßige Überarbeitung des Farbanstriches zu übernehmen. Eventuell ist auch eine Zusammenarbeit mit dem Graffiti-Künstler Herrn Oliver Bartelds angedacht.

Bezüglich der Motivauswahl sind „ostfriesische“ Motive angedacht.

Einzelheiten will Herr Nannen noch schriftlich zusammenstellen und dem Gemeinderat vorstellen; hierüber wird dann noch eine gesonderte Informationsdrucksache erstellt.

Grundsätzlich beschließt der Gemeinderat einstimmig, den von der Maler- und Lackierer-Innung unterbreiteten Vorschlag zuzustimmen.

Die Materialkosten und laufenden Kosten sollten 1.000, -- Euro/jährlich nicht überschreiten.

9. Beratung und Beschluss über die Auftragsvergaben verschiedener Gewerke für den Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte Nortmoor DS-N-16-0283

Der Gemeinderat bestätigt einstimmig die Beschlussempfehlung der Verwaltung, den Auftrag für die verschiedenen Gewerke für den Umbau und die Erweiterung der Kindertagesstätte an den jeweils günstigsten Anbieter zu erteilen.

10. Sachstand Flurbereinigung

Bürgermeister Dänekas berichtet, dass am 20. Juli die Wahlen zum Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Nortmoor stattgefunden haben. Als ordentliche Vorstandsmitglieder wurden gewählt

- Herr Diedrich Bruns, Holtland
- Herr Johannes Gruben
- Herr Helmut Weichers
- Herr Gerd Wolzen
- Herr Johann Elling,

als Vertreter:

- Herr Jürgen Kempen
- Herr Heino van Lengen
- Frau Heidrun Kempen
- Herr Hermann Dänekas und
- Herr Uwe Fecht

In der Konstituierenden Sitzung wurde Herr Johannes Gruben als Vorsitzender und Herr Helmut Weichers als Vertreter gewählt.

Es wurde beschlossen, sich dem Flurbereinigungsverband Oldenburg- Ostfriesland anzuschließen, der die administrativen Arbeiten bezüglich Antragstellung von Fördergeldern, Hebungen und die weiteren finanziellen Angelegenheiten regelt. Die nächste Vorstandssitzung wird am 19.08.2021 stattfinden.

11. Anträge und Anfragen

Es wird angeregt für das Dörphus eine Leinwand und einen Beamer anzuschaffen. Die Räumlichkeiten werden oft für Versammlungen, wie jüngst die der Teilnehmergeinschaft, genutzt. Die Gemeinde Nortmoor sollte dann auch entsprechende Technik zur Verfügung stellen.

Im Bereich des Regenrückhaltebeckens am Middemoorweg kommt es zu extremen Geruchsbelästigungen. Das Wasser im Becken scheint „umgekippt“ zu sein.

12. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf

Bezüglich der neu aufzustellenden Bänke regt Herr Schirmann an, auch für diese die Koordinaten zu ermitteln, mit Hinweisschildern zu versehen und der Leitstelle in Wittmund zu übermitteln. Dies wurde vom Seniorenbeirat für alle Bänke im Samtgemeindegebiet bereits getätigt.

Bürgermeister

Gemeindedirektor

Protokollführerin

[Dänekas]

[Boelsen]

[Wykhoff]